

## CYBER KRIMINOLOGIE

Sa Ve te

11. Juli 2024



## 2. CYBERKRIMINOLOGIE-TAGUNG 2024

Wir freuen uns, die 2. Konferenz der Cyberkriminologie an der HPolBB in Oranienburg auszurichten und laden Sie herzlich ein, Beiträge für die Konferenz einzureichen. Die Konferenz wird sich mit den Auswirkungen von Künstlicher Intelligenz auf die Entstehung von Kriminalität, aber auch mit den Möglichkeiten für die Kriminalwissenschaften und die digitale und analoge Polizeiarbeit beschäftigen.

Wir freuen uns auf Ihre Einreichungen für einen ca. 20-minütigen Vortrag, der sich auf folgende und verwandte Themen konzentrieren kann:

- Künstliche Intelligenz und ihre Auswirkungen auf die Entstehung von Kriminalität
- Chancen und Herausforderungen der Künstlichen Intelligenz für die Kriminalwissenschaften und ihren Theorien
- Künstliche Intelligenz und ihre Rolle in der analogen und digitalen Polizeiarbeit
- Relevanz der Künstlichen Intelligenz für die Kriminalprävention

Um die Interdisziplinarität der Cyberkriminologie zu unterstreichen, sind Beiträge aus verschiedenen Disziplinen wie der Kriminologie, Informatik, Rechtswissenschaft, Soziologie und Psychologie herzlich willkommen. Darüber hinaus ist es ebenfalls möglich Einreichungen für Postersessions zu tätigen.

Die Tagung ist in erster Linie als Präsenzveranstaltung geplant. Bei Bedarf bieten wir die Möglichkeit einer Online-Präsentation an.

## EINSENDESCHLUSS ist der 31. März 2024.

Bitte senden Sie Ihre Abstracts an cyberkriminologie@hpolbb.de.

Die Benachrichtigung über die Annahme erfolgt bis zum 30. April 2024.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge!

Mit besten Grüßen aus Oranienburg Prof. Dr. Thomas-Gabriel Rüdiger und Cindy Ehlert, M.A.